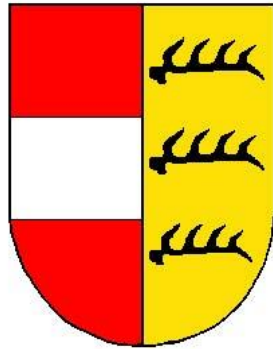


# Schützenkreis Neckar - Zollern



## Jahresberichte zum Geschäftsjahr 2022

Zum ordentlichen

# Kreisschützenntag 2023

Am 21. April 2023  
Im Schützenhaus des SSV Starzach



# Einladung zum Kreisschützentag des Schützenkreises Neckar-Zollern

**Wann: Freitag 21.April 2023 ab 18 Uhr**

**Wo: Schützenhaus des SSV Starzach**

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Delegiertenversammlung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Proklamation der neuen Schützenkönige
4. Grußworte
5. Anträge
6. Bestimmung Wahlausschuss
7. Geschäftliche Berichte
  - Kreisschützenmeisteramt
  - Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung
10. Sportliche Berichte Referenten und Obmänner
  - Bogen, LG Kreisklasse / Kreisoberliga, LG Pokal, Sommerrunde GK, Lupi Kreis, Spopi Kreis, Sommerbiathlon
11. Ggf. Wahlen
12. Ehrungen
13. Bekanntmachungen, Termine
14. Schlusswort

**Anträge sind bis spätestens 01.04.2023 schriftlich oder per Mail beim KOSM einzureichen.**

Die Tagesordnung kann ergänzt oder geändert werden.

Mit freundlichem Schützengruß

*Jürgen Kohler*

(KOSM)

## Bericht des Kreisoberschützenmeisters

Die Vertreter der Vereine möchte ich hiermit recht herzlich zum Kreisschützentag am **Freitag 21. April 2023** ins **Schützenhaus des SSV Starzach** einladen. Der Beginn ist auf 18:00h gelegt.

Im letzten Jahr hat der Gastgeber im Rahmen seines 50 jährigen Vereinsbestehen gezeigt, wie gut die Vereinsgemeinschaft dort funktioniert. Daher hat mich auch das schnelle und unkomplizierte Angebot zur Durchführung des Kreisschützentags als Delegiertenversammlung sehr gefreut.

Mittlerweile erleben wir wieder mehr Normalität bei der Ausübung unseres Schießsports und bei der Pflege unseres Brauchtums. Jugendarbeit und Mannschaftstraining können wieder ohne pandemiebedingte Einschränkungen stattfinden. Geselliges Beisammensein und eifrige Fachdiskussionen prägen mittlerweile das Bild in unseren Vereinen.

Dennoch bekommen wir alle die Auswirkung von Kriegen mit Waffen in Europa und anderen Teilen auf der Welt mit.

Historisch gesehen waren es in Deutschland die Schützenvereinigungen, die vor rund 200 Jahren die politischen Träger einer nationaldemokratischen Opposition gegenüber den Fürstentümern waren.

Umso bedauerlicher ist es, dass unser Schießsport und der damit verbundene Waffenbesitz durch kriminelle Taten einzelner Gesetzesbrecher immer wieder kritisch zur Diskussion gestellt wird.

Als Reaktion auf jüngste Straftaten mit Waffen haben Behörden auf Länderebene mittlerweile den Besitz von mehreren Waffen selbst für langjährige zuverlässige Sportschützen erschwert. Auf Bundesebene werden Diskussionen geführt, um den Erwerb von Waffen noch stärker zu reglementieren. Anlass sind auch jüngste Vorfälle die mit bisher frei käuflichen Waffen stattgefunden haben, für die es bereits heute schon behördliche Genehmigungen zum Führen in der Öffentlichkeit erforderlich sind. Eine zusammenhängende Logik ist oft nicht darstellbar, da die Auswirkungen der letzten Verschärfung des Waffenrechts noch gar nicht vollständig analysiert wurden.

Es bleibt zu hoffen, dass hier langfristig ein objektiveres Umdenken beim Gesetzgeber und in der Bevölkerung stattfindet. Die Gefährdung geht durch die Täter und nicht durch die Waffen aus.

Hier kann man nur alle Mitglieder lobend erwähnen, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz, ihre sportliche Leistung, ihr Engagement und auch durch ihr Vorleben in Vereinen Menschen unterschiedlichster Herkunft und sozialer Stellung zusammenbringen und ein friedliches Miteinander vorleben.

Um allen Mitgliedern des WSV in unserem Schützenkreis die Möglichkeit zu bieten die von den zuständigen Behörden immer öfters geforderten Wettkampfnachweise zu erbringen, wird die Kreismeisterschaft mit einem breiten Angebot an Disziplinen ausgetragen. Als finanzielle

Unterstützung für unsere Vereine hat sich das Kreisschützenmeisteramt beim letzten Kreisschützentag dafür ausgesprochen, auch in 2023 die Startgebühren zu übernehmen:

Mein Dank geht an alle Organisatoren und Helfer die die Durchführung der Kreismeisterschaft möglich machen.

Mit besten Grüßen - Ihr KOSM im Schützenkreis Neckar-Zollern

Jürgen Kohler

## Bericht des Kreisschatzmeisters

Im Jahr 2022 hatten wir 31 Buchungen im Zahlungseingang und -ausgang. Unser Anfangsguthaben belief sich zum 01. Januar 2022 auf 18016,85€. Bis zum hiesigen Berichtsabschluss hatten wir Einnahmen in Höhe von 2706,82€ und Ausgaben von 5974,75€, dies macht ein Minus von **3267,93€** und somit ein Gesamtguthaben zum 31.12.2022 von **14748,92€**. Dies teilt sich auf: Sparkassenkonto 7875,44€, Konto Volksbank 6873,48€.

<b>Jahr 2022</b>	<b>-3.267,93 €</b>	Vorjahr 2012	<b>-2.273,75 €</b>
Vorjahr 2021	<b>262,80 €</b>	Vorjahr 2011	<b>2.587,31 €</b>
Vorjahr 2020	<b>1.779,10 €</b>	Vorjahr 2010	<b>-463,18 €</b>
Vorjahr 2019	<b>1.511,16 €</b>	Vorjahr 2009	<b>2.333,87 €</b>
Vorjahr 2018	<b>3.305,32 €</b>	Vorjahr 2008	<b>1.543,20 €</b>
Vorjahr 2017	<b>-1.474,03 €</b>	Vorjahr 2007	<b>4.147,56 €</b>
Vorjahr 2016	<b>1.571,41 €</b>	Vorjahr 2006	<b>-1.647,67 €</b>
Vorjahr 2015	<b>1.981,11 €</b>	Vorjahr 2005	<b>3.166,21 €</b>
Vorjahr 2014	<b>-2.656,25 €</b>	Vorjahr 2004	<b>1.891,76 €</b>
Vorjahr 2013	<b>-1.250,38 €</b>	Vorjahr 2003	<b>7.689,72 €</b>

Alle Angaben, da noch nicht durch Kassenprüfer bestätigt, ohne Gewähr.

Die Unterlagen zum Rechnungsjahr können wie immer am Kreisschützentag eingesehen werden.

Bezugnehmend auf den Vorausblick ins Rechnungsjahr 2022, welches ich beim letzten Kreisschützentag vorgestellt habe, hier ein Blick auf die getätigten Ausgaben und Einnahmen. Die höchste Einnahme war die Mittelweiterleitung in Höhe von 1998,45€ durch die Auflösung des Bezirkes. Ausgaben hatten wir im Jahr 2022 durch den Wegfall der Startgebühren und somit keine Einnahmen für Meisterschaften oder Rundenwettkämpfe, da diese zur finanziellen Erleichterung der Schützeninnen und Schützen auf Grund der Pandemie und Weltlage, wie den Ukrainekrieg, und den damit verbundenen Preiserhöhungen ausgesetzt wurde. Stand- und Scheibengelder wurden von Seitens der Kreiskasse an die jeweiligen ausrichtenden Vereine überwiesen.

Es wurde ein neuer Laptop zur Nutzung Meisterschaftsauswertung gekauft. Des Weiteren wurde eine Bogenampel angeschafft. Diese hatte bei der Kreismeisterschaft WA im Freien in Dornhan ihren ersten Einsatz und wurde durchweg als positiv bewertet.

Für das Training im Bogensportbereich, speziell dem Compound, wurde ein Trainingsgerät angeschafft. Der Releasetrainer ist gerade beim Beginn des Trainings auf Compoundbogen eine gute Hilfe um ohne Verletzungen anzufangen, ist aber auch für erfahrene Schützen geeignet z.B. für Tuning. Das Gerät kann jederzeit über mich ausgeliehen werden.

Wir möchten nicht nur die Jugend fördern, sondern auch fördern. Deshalb möchten wir in den nächsten Jahren im Bereich Jugendarbeit auch Geld investieren. Wer Zuschüsse für diesen Bereich möchte, darf diese sehr gern über das Kreisschützenmeisteramt beantragen.

Für das Wettkampfsjahr 2023/2024 möchte ich wieder den Antrag stellen, die Startgebühren für Meisterschaften und Rundenwettkämpfe auszusetzen.

Ich wünsche uns einen guten und hoffentlich erfolgreichen Kreisschützertag und damit verbunden einen Erhalt des Schützenkreises Neckar-Zollern.

Gut Schuss / Alle ins Gold

Kreisschatzmeister

Michael Gonschorek

## **Bericht der Kreisschriftführerin**

Sehr geehrte Schützinnen und Schützen,

als Kreisschriftführerin möchte ich euch einen kleinen Überblick über unsere Versammlungen seit der letzten Versammlung geben.

Am 08.Juli fand dann der Kreisschützentag im Schützenhaus Nordstetten statt. 33 Delegierte begrüßte Jürgen Kohler bei der Delegiertenversammlung. Nach der Begrüßung wurden die Geschäftlichen Berichte bekannt gegeben, dieser Kreisschützentag schwebte noch unter der Pandemiewolke, da das Jahr 2021 beleuchtet wurde. Nach den sportlichen Berichten wurden in den Wahlen der 1. Kreisschützenmeister Eberhard Gsell, Kreisschriftführerin Angelika Koch und der 1.stellvertretende Kreissportleiter wiedergewählt. Als Kreisjugendleiter wurde Dominik Dettling gewählt und löste damit Marc Schäfer in diesem Amt ab. Weiter wurden Lukas Reimann (Kreisjugendsprecher) bestätigt und Kurt Quiskamp (1.Beisitzer) wiedergewählt. Nach etwas mehr als einer Stunde konnte der Kreisschützentag geschlossen werden.

Am 21.Dezember fand dann eine Vorständesitzung statt. In dieser Sitzung wurde unter anderem das Thema Kontenführung als Untergliederung (nach Wegfall des Bezirks) besprochen. Des Weiteren wurden die neusten Unterlagen zum Waffenrecht präsentiert und für die Vereine Aufgaben weitergegeben, vor allem die Vereinsmeisterschaften sollten von nun an für die Nachweisbarkeit der Wettkämpfe ordnungsgemäß ausgeschrieben und archiviert werden. Danach gab es eine längere Diskussion zu den neuen Informationen. Des Weiteren wurden die Kreismeisterschaften be- und das Vorschießen dazu angesprochen. Ebenfalls wurden die Teilnehmer informiert, dass wieder der ShootyCup stattfinden sollte. Dieser wurde auch wieder im Januar gehalten, der Landesentscheid fand im März statt.

Viele Entscheidungen konnten einfach über Nachrichten getroffen werden, sodass weitere Besprechungen nicht notwendig waren.

Freundliche Grüße

Angelika Koch, Kreisschriftführerin

## **Bericht der Kreissportleiters**

Der Bericht wurde schon im letzten Heft zum letzten Kreisschützentag veröffentlicht. Der Bericht für das Sportjahr 2023 wird im Jahr 2024 veröffentlicht.